

INHALT

I EINFÜHRUNG

Kollektives Gedächtnis oder kollektives Vergessen? Perspektiven der Geschichts- und Erinnerungskultur zum Zeitalter der Napoleonischen Kriege	13
CAROLINE KLAUSING UND VERENA VON WICZLINSKI	

II POLITISCHE UND NATIONALE ERINNERUNGSFORMEN

1812 und die Folgen: Russlands Sieg über Napoleon als Erinnerungsfigur(en)	47
JAN KUSBER	

„Ein Beispiel gab uns Bonaparte“? Die Napoleonischen Kriege in der kollektiven Erinnerung der Polen	65
CHRISTOF SCHIMSHEIMER	

„... die würdigen Vorläufer der großen Befreiungskriege“. Die Kämpfe gegen Napoleon in der österreichischen Geschichtskultur	101
HANS-CHRISTIAN MANER	

„An der Spitze des Fortschritts“? Die preußischen Reformer und die Bundeswehr	121
MARTIN RINK	

Ein ruhmreicher Untergang? Die Niederlage des Helden und der Napoleon-Mythos in der französischen Erinnerungskultur	171
HANS-ULRICH THAMER	

Im Schatten des <i>Risorgimento</i>. Die Napoleonischen Kriege in der italienischen Erinnerung	191
MATTHIAS SCHNETTGER	

Kolberg – Tauroggen – Breslau: Rezeption und geschichtspolitische Deutung der Napoleonischen Kriege in den preußischen Ostprovinzen.....	213
ROLAND GEHRKE	

III KULTURELLE UND (TRANS-)NATIONALE ERINNERUNGSFORMEN

„Leipzig! Leipzig! hören wir’s erschallen...“. Die literarische Rezeption der Völkerschlacht vom 19. bis zum 21. Jahrhundert.....	245
NIKOLAS IMMER	

Tschaikowskys Sieg und Beethovens Niederlage – Transnationale Rezeption der Napoleonischen Kriege in der Musik	275
ANDREAS LINSENMAN	

Tirols Erhebung gegen Bayern und Franzosen im Jahre 1809 – Andreas Hofer: Vom „ehrwürdigen Helden“ zur „sympathischen Comic-Figur“	301
NORBERT PARSHALK	

IV BILANZ

Die Napoleonischen Kriege als europäischer Erinnerungsort – Eine Bilanz	319
CAROLINE KLAUSING UND VERENA VON WICZLINSKI	

Autorinnen und Autoren	329
-------------------------------------	-----



Detailaufnahme des Denkmals der Mainzer Napoleon-Veteranen. Foto: Andreas Linsenmann

